

Renn-Pause am Halfeshof

RADSPORT Mountainbiker 2012 auf neuer Strecke aktiv.

Von Heike Müller

Im Wald am Halfeshof ist es ruhig. Sehr ruhig für diesen Zeitpunkt. Zu ruhig! Dort, wo letztes Jahr erste Vorbereitungen für das jährliche Mountainbike-Rennen von Velo Solingen stattfanden, verirren sich nur vereinzelt Radfahrer in die erwachende Natur. Das große Radsporthereignis, das Anfang Mai bis zu 500 nationale und internationale Mountainbiker nach Solingen lockt, findet hier nicht statt und auch nicht anderswo.

„Das war einfach zu kurzfristig!“

Andreas Jacob Velo-Vorsitzender

„Das fahrerisch unattraktive Stück bergauf hat uns immer schon gestört. Jetzt ist letztes Jahr auch noch die ehemalige Bergbahntrasse begradigt worden. Das ist eine tolle Sache, nur kein geeignetes Gelände mehr, um ein anspruchsvolles Mountainbike-Rennen zu organisieren“, erklärt Velo-Vorstand Andreas Jacob die Zusammenhänge. Doch die Veranstalter blieben im vergangenen



Tolle Perspektiven bot das Mountainbike-Rennen 2010, in diesem Jahr ruht das Geschehen am Halfeshof allerdings.

Foto: Kurt Kosler

Jahr nicht untätig. Sie suchten am traditionellen Ausgangspunkt Halfeshof eine neue Streckenführung und fanden sie auch. „Nur die Genehmigungsverfahren zogen sich so lange hin, dass wir den Termin zur Anmeldung verpasst haben.“

Zwar reagierte die Stadt Solingen unmittelbar mit einem Begehungstermin, doch die Genehmigung über den Landesbetrieb Wald und Holz dauerte. Und die

Meldefrist zum NRW-Cup, in den das Solinger Rennen integriert ist, war Ende September 2010. „Selbst wenn wir uns später angemeldet hätten, wäre es schwierig geworden, die 100 für solch ein Rennen nötigen Helfer zusammenzutrommeln“, so Jacob. „Das war einfach zu kurzfristig!“ So findet das nächste Rennen auf neuen Wegen erst 2012 statt – dann aber wie gewohnt auf hohem Niveau.

::